

## Thema der Woche: Klassische Prophylaxen

### **Klassische Prophylaxen**

Zwar werden die neueren Antikörper aktuell häufig thematisiert, aber die meisten Menschen mit Migräne nehmen zu ihrer jeweiligen Akutbehandlung gewissermaßen „klassische“ Prophylaxemittel ein. Dazu gehören typischerweise Antidepressiva, Beta-Blocker und Antiepileptika, also Medikamente, die eigentlich für ganz andere Erkrankungen gedacht sind. Entsprechend ist auch weiterhin die Forschung zu diesen Medikamenten von großer Bedeutung. Forscher ermittelten nun die bisherige Studienlage zur Wirksamkeit von Beta-Blockern zur Vorbeugung von Migränekopfschmerz. Eine weitere Studie verglich die Wirksamkeit typischer Prophylaxen mithilfe des Kaufverhaltens der Betroffenen – schließlich sollten nur die Menschen ein Medikament mehrmals kaufen, denen es auch etwas gebracht hat.

Hier die Beiträge der letzten Woche:

- [Systematische Studienübersicht: Beta-Blocker messbar besser als Placebo bei episodischer Migräne](#)
- [Klassische Migräne-Prophylaxen & Triptane: häufig gekauft = häufig wirksam](#)